



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **MINISTER FÜRACKER UND AIWANGER INFORMIEREN ÜBER DIE EU-GENEHMIGUNG DES BAYERNFONDS**

# MINISTER FÜRACKER UND AIWANGER INFORMIEREN ÜBER DIE EU-GENEHMIGUNG DES BAYERNFONDS

20. August 2020

Bayerns Finanzminister Albert Füracker und Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger begrüßen die Genehmigung des BayernFonds durch die EU-Kommission.

„Der Fonds für direkte Unternehmensbeteiligungen und Garantien für bayerische Betriebe umfasst insgesamt 46 Milliarden Euro! Ein Stabilisierungsprogramm in dieser Größenordnung ist einmalig und nur der Wirtschaftsstärke des Freistaates und vor allem auch der soliden Haushaltspolitik der letzten Jahre zu verdanken“, betont Füracker.

Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger: „Wir lassen es nicht zu, dass eigentlich erfolgreich wirtschaftende Mittelständler von Corona in die Knie gezwungen werden. Mit dem BayernFonds eröffnen wir den Unternehmen deshalb den Weg zu frischem Kapital.“

In einer Pressekonferenz werden Aiwanger und Füracker darüber informieren, wie dieses schlagkräftige Instrument zur Unterstützung bayerischer Unternehmen eingesetzt werden kann.

Die Pressekonferenz findet statt am

Freitag, 21. August 2020, 11:00 Uhr,  
im Bayerischen Wirtschaftsministerium,  
Ludwig-Erhard-Festsaal,  
Prinzregentenstraße 28, 80538 München.

Medienvertreter sind zu diesem Termin herzlich eingeladen. Aufgrund des Coronavirus gelten besondere Schutz- und Hygienevorschriften.

1. Eine Anmeldung bis Freitag, 21. August um 10 Uhr ist erforderlich, entweder telefonisch unter 089/2162-2290 oder per E-Mail an [pressestelle@stmwi.bayern.de](mailto:pressestelle@stmwi.bayern.de). Bitte Presseausweis bereithalten.

2. Um den Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten, ist die Anzahl der im Raum anwesenden Journalisten begrenzt.

3. Pro Medium ist eine Vertreterin bzw. Vertreter erlaubt zzgl. eines Kameramannes bei Bedarf.

4. Parkplätze stehen in ausreichender Zahl vor dem Gebäude in der Prinzregentenstraße zur Verfügung.

Die Pressekonferenz wird live über Facebook, Twitter und auf der Website des Wirtschaftsministeriums übertragen ([www.facebook.de/wirtschaft.bayern](https://www.facebook.de/wirtschaft.bayern), [www.twitter.com/bayStMWi](https://www.twitter.com/bayStMWi), [www.stmwi.bayern.de](https://www.stmwi.bayern.de)). Journalistinnen und Journalisten, die nicht beim Termin vor Ort im Ministerium sind, können dort zusehen und ihre Fragen per Mail an den stellvertretenden Pressesprecher des Wirtschaftsministeriums Aaron Gottardi einreichen ([aaron.gottardi@stmwi.bayern.de](mailto:aaron.gottardi@stmwi.bayern.de)). Die Fragen werden im Rahmen der Fragerunde an die Referenten weitergegeben. Bitte haben Sie Verständnis, wenn aus Zeitgründen nicht alle Fragen beantwortet werden können, die per Mail eingegangen sind.

## Weiterführende Links:

- [www.stmwi.bayern.de](https://www.stmwi.bayern.de)

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

